

Polizeibericht

Spiegel beschädigt und geflohen

**LORSCH.** Unfallflucht beging ein Verkehrsteilnehmer in Lorsch im Zeitraum von Freitagmorgens gegen 17 Uhr und Samstagmorgens um 7.30 Uhr. Der Seitenspiegel eines am rechten Fahrbahnrand in Höhe des Hauses Lindenstrasse 26 abgestellten Pkw wurde beschädigt. Nach Polizeiangaben entstand ein Sachschaden in Höhe von 250 Euro. Der Versursacher entfernte sich von der Unfallstelle. Hinweise zum Sachverhalt erbittet Polizei Heppenheim unter 06252/706-0. *red*

VEREINE LORSCH

**Partnerschaftsverein:** Die Boule-Spiele finden 2019 jeweils am 2. und 4. Mittwoch im Monat auf dem Boule-Platz am Birkengarten in Lorsch statt. Beginn um 17 Uhr. Gäste sind willkommen.

**Rheuma-Liga Hessen:** Wegen der augenblicklich vorherrschenden Hitze fällt die Trockengymnastik heute für beide Gruppen aus! Wir bitten um Verständnis. Kontakt: Frau Sibylle Römer, Tel. 06251/9891989.

**VdK Ortsverband Lorsch:** Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 14 bis 17 Uhr Sprechstunden im Stadthaus, Erdgeschoss, Zimmer 13-15, beim Sozialamt.

**Ökumenische Flüchtlingshilfe:** Einladung zum neuen Gesprächstreff für Geflüchtete und Lorsch der Ökumenischen Flüchtlingshilfe Lorsch (ÖFL) am Donnerstag, 27. Juni, 19 Uhr im Begegnungstreff, Erdgeschoss der Nibelungenhalle. Informationen bei Ingo Leispner, Tel. 0162/8192023.

**Jahrgang 1935/36 und Partner:** Treffen bei Kaffee und Kuchen am 27. Juni, 15 Uhr, im Jäger aus Kurfalz.

**Katholischer Frauenbund:** Zum Sommerfest in Einhausen treffen wir uns am Donnerstag, 27. Juni, um 18 Uhr auf dem Aldi-Parkplatz mit den Fahrrädern. Mitfahrgelegenheit mit dem Auto wird um 18.30 Uhr angeboten.

**Seniorenkreis der Evangelischen Kirche:** Einladung für Freitag, 28. Juni, ab 14 Uhr ins Martin-Luther-Haus zum Spielenechmittag und gemütlichen Beisammensein.

**Ski-Club:** Clubabend am Freitag, 28. Juni, um 20 Uhr im Back- und Brauhaus, Bahnhofstr. 1, Lorsch.

**Jahrgang 1929/30:** Treffen am Samstag, 29. Juni, um 12 Uhr im „Bella Capri“.

**Boule-Freunde Klosterbrüder Lorsch:** Jeden Sonntag ab 10 Uhr Boule-Spiel vor dem großen Tabakshuppen nahe Lauresham. Alle, die Freude und Interesse an diesem Nationalsport der Franzosen haben sind willkommen, ob Anfänger oder Geübte, denn Spaß am Spiel ist das Ziel. Kugeln können zur Verfügung gestellt werden. Gespielt werden ca. 2 Std. bei jedem Wetter, außer bei Regen.

**Evangelische Kirchengemeinde:** Sonntag, 30. Juni, 19.30 Uhr, Ok. Bibelkreis im Martin-Luther-Haus. Thema: „Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein“ - Beschreibung oder Liebeserklärung?

**Obst- u. Gartenbauverein:** Vereinsstammtisch am Dienstag, 2. Juli, um 19 Uhr im Vereinsheim „Im Schnabelseck“, verlängerte Bensheimer Straße. Die Fachwarte referieren über das Thema „Warum ist der Sommer nicht für Obstbäume und Sträucher notwendig?“. Alle Mitglieder sind dazu eingeladen, auch Gäste sind willkommen.



Mit einem Sprung ins kühle Nass des Hallenbades starten am Samstag die Ferienspiele in Einhausen.

BILD: PRINZEL

**Freizeit:** Ab Samstag bieten 21 Veranstaltungen Abwechslung in den Sommerferien / Bereits 150 Kinder angemeldet

# Ferienspiele starten mit Spiel und Spaß im Hallenbad

Von unserem Redaktionsmitglied Jörg Keller

**EINHAUSEN.** Mit gleich doppeltem Spiel und Spaß im Hallenbad beginnen am kommenden Samstag die Einhäuser Ferienspiele. Zum Abschluss der Schwimmbad Saison in der Weschnitzmeinde vor der einmonatigen Sommerpause lädt die DLRG kleine Wasserratten zwischen sieben und zwölf Jahren um 9 Uhr und noch einmal um 11 Uhr ein. Beim frühen Termin sind noch ein paar Plätze frei, das Angebot am späten Vormittag ist bereits ausgereicht.

Gut ablesen lässt sich das auf der Online-Anmelde Seite der Ferienspiele ([www.einhausen-hessen.ferienpro.de](http://www.einhausen-hessen.ferienpro.de)). Grüne, rote und orangefarbene Balken zeigen immer aktuell an, ob noch Teilnehmer gesucht werden, ob der Termin bereits restlos ausgereicht ist oder ob noch Plätze auf der Warteliste frei sind.

Insgesamt werden im Rahmen der Ferienspiele zwischen dem 29. Juni und dem 8. August 21 Einzelveranstaltungen angeboten. „Das ist etwa der Rahmen wie in den vergan-

gen Jahren“, sagt Sebastian Burk, der im Rathaus für die Organisation verantwortlich zeichnet. Mit den Suchhundefreunden und der Bücherei sind in diesem Jahr zwei neue Veranstalter dabei, deren Angebote anscheinend bestens ankommen. Sowohl die „Abenteurer mit Suchhunden“ am 10. Juli als auch die „Einhäuser Bücher-Rallye“ am 6. August sind ausgereicht. Besonders beliebt und deshalb aktuell ohne freie Plätze sind zudem die „Ninja Warrior“ des TV Einhausen, die beiden Geocaching-Touren „Das Abenteuer-Trainingslager“ und „Der verschwundene Giggel“ von Stefanie Seitz und „Filzen und Färben wie im Mittelalter“ vom Partnerschaftsverein.

**Beliebte Weschnitzentdeckung**  
Ein Renner ist seit Jahren auch der Programmpunkt „Wir entdecken die Weschnitz“ von den Naturfreunden. Für die 20 Plätze bei dem Termin am 6. Juni um 14 Uhr habe es schnell 38 Anmeldungen gegeben, berichtet Sebastian Burg. Kurzerhand hat man beschlossen, am gleichen Tag

um 15.30 Uhr noch einmal mit Kindern das heimische Flüsschen und seine vielfältigen Bewohner zu erkunden.

Möglich macht es das 2014 eingeführte Online-System. Im Rathaus lässt sich in Echtzeit ablesen, wie viele Kinder sich für welche Veranstaltungen registriert haben. Gestern waren es insgesamt 150 Mädchen und Jungen, von denen jedoch viele bei mehreren Aktionen teilnehmen, so dass insgesamt 530 Anmeldungen vorliegen. „Vor drei Jahren hatten wir mal einen kleinen Knick nach unten, seitdem sind die Teilnehmerzahlen jedoch konstant gut“, sagt Sebastian Burk.

Bei einzelnen Terminen hofft man im Rathaus allerdings noch auf zusätzliche Teilnehmer. So etwa bei der Fahrt ins Vivarium für Kinder zwischen acht und zwölf Jahren am kommenden Montag (1. Juli, 12.45 bis 17 Uhr), die der der Gesangsverein Eintracht organisiert. Dort können von A wie Affe bis Z wie Zebra insgesamt 190 Tierarten bestaunt werden.

Mitmachen können Mädchen und Jungen auch noch bei den

sportlichen Angeboten „Kunstrad- und Einradfahren“ (RV Einhausen, 5. Juli, 15 bis 17 Uhr); „Fußball macht Spaß bei der SGE und dem FSV“ (6. Juli, 9.30 bis 12.30 Uhr); „Sport, Spiel und Spaß mit dem Hund“ (Sport-hunde Bergstraße, 12. Juli, 15 bis 18 Uhr); „Einführung in den Tennissport“ (TC Einhausen, 23. Juli, 9 bis 14 Uhr) sowie „Spaß und Spiel beim Tischtennis“ (BSC, 7. August, 15 Uhr und 16.30 Uhr).

Nur noch wenige Plätze waren gestern Nachmittag frei bei den Ferienspiel-Angeboten „Spiel und Spaß im Hallenbad - 1. Gruppe“ (DLRG, 29. Juni, 9 Uhr), „Wir entdecken die Weschnitz - 2. Gruppe“ (Naturfreunde, 6. Juli, 15.30 Uhr); „Minihahnenkämpfe“ (VzEdT, 13. Juli, 14 Uhr); „Kinobesuch“ (WVE, 17. Juli, 12.15 Uhr); „Suche Frieden und jage ihm nach“ (Evangelische Gemeinde, 26. Juni, 10 Uhr); „Spiel & Spaß bei den Pfadfindern mit Übernachtung im Zelt“ (DPSG Einhausen, 28. Juli, 15 Uhr).

[www.einhausen-hessen.ferienpro.de/](http://www.einhausen-hessen.ferienpro.de/)

VEREINE EINHAUSEN

**Begegnungsstätte St. Vinzenz:** Offener Handarbeitstreff „Schick mit Strick“ heute von 15 - 17 Uhr, Rheinstr. 11 - 13. Das Angebot ist offen für alle, die gerne in Gemeinschaft handarbeiten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Eigene Materialien können mitgebracht werden. Infos: Charlotte Sartorius, Tel. 52200.

**NaturFreunde:** Heute, 26. Juni, um 19 Uhr Mitgliederversammlung im Bürgerhaus, Obergeschoss.

**Landfrauenverein:** Heute, 26. Juni, Radtour zum Birkengarten Lorsch. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Juxplatz. Gäste willkommen.

**Tricolor-Treff:** Stammtisch am Donnerstag um 18 Uhr bei Hacky „Alte Schlosserei“.

**Jahrgang 1943/44:** Donnerstag (27.) ab 15 Uhr Sommer-Stammtisch bei den Lorschener Klosterratspaten mit Besprechung der geplanten Fahrt zum Anglerfest in Fürth-Fahrenbach am 6.7. sowie weiterer Aktivitäten im Jahr 2019.

**Frauenkreis St. Michael:** Donnerstag, 27. Juni, 19 Uhr, Sommerfest im Pfarrzentrum, Rheinstraße mit den Freunden des KDFB Lorsch. Alle Frauen sind herzlich willkommen. Samstag, 29. Juni, 6.30 Uhr, Sonnenaufgangspaziergang (zu Fuß und auch mit dem Fahrrad) durch die Feldgemarkung. Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrzentrum, Rheinstraße. Treffpunkt: Ecke Nibelungen/Siegfriedstraße. Alle sind herzlich willkommen.

**Behindertensportgemeinschaft:** Achtung, Koronar-Sportler! Während der Sommerferien ist das Bürgerhaus geschlossen. Daher findet in dieser Zeit kein Koronarsport statt. Letzte Sportstunde vor den Ferien ist am Donnerstag, 27. Juni. Bei Temperaturen von 28 Grad oder mehr fällt auch diese Sportstunde aus! Nach der Sommerpause geht es am Donnerstag, 1. August, weiter.

**Jahrgang 1959/60:** Treffen am Freitag (28.), 18 Uhr, im alten Rathaus zur Vorbereitung der Jahrgangsfeier. Neubürger willkommen, bei Interesse bitte bei Gregor.hiemer@gmx.de melden.

**Jahrgang 1958/59:** Freitag (28.) ab 20 Uhr Stammtisch im Alten Rathaus Einhausen.

**Jahrgang 1938:** Busabholung zur Moselfahrt (28.-30.8.) am Freitag, 28. Juni, um 10 Uhr an der Feuerwehrtour.

**Behindertensportgemeinschaft:** Samstag, 29. Juni, 17 Uhr, Grillfest bei den Klosterratspaten. Teller und Besteck brauchen nicht mitgebracht zu werden. Alle Mitglieder, Angehörige, Freunde und Bekannte sind eingeladen.

**Turnverein 1897 Einhausen:** Am Mittwoch, 3. Juli, um 20 Uhr beginnt der Kurs „Zumba“ in der TVE Trainingshalle, Jägersberg Wald. Neueinsteiger sind herzlich willkommen! Info und Anmeldung bei Corinna Koch, [chj.koch@unitybox.de](mailto:chj.koch@unitybox.de), [www.tv-einhausen.de](http://www.tv-einhausen.de).

**Jahrgang 1953/54:** Treffen am Freitag (5.7.), 19 Uhr, bei den Klosterratspaten (unabhängig vom Wetter). Wer möchte, kann um 18.45 Uhr am Parkplatz neben dem TO Einhausen (in der Wolfshacke) sein, um von dort aus zusammen zu Fuß zu den Klosterratspaten zu gehen.

SOMMERPAUSE

Das Einhäuser Hallenbad macht ab Samstag Sommerpause. Es ist vom **29. Juni bis 29. Juli** geschlossen. Erster Öffnungstag nach der Grundreinigung ist der 30. Juli. *red*

**Bahn-Neubaustrecke:** Der Vorsitzende des Vereins „Mensch vor Verkehr“, Reimund Strauch, referierte beim VdK-Stammtisch

## „Belastungen dauerhaft minimieren“

Von unserem Mitarbeiter Michael Volk

**EINHAUSEN.** Über die vielfältige Arbeit des Vereins „Mensch vor Verkehr“ informierte dessen Vorsitzender Reimund Strauch die Mitglieder des Sozialverbandes VdK im Rahmen des jüngsten Stammtisches. Im Mittelpunkt stand dabei natürlich die geplante Neubaustrecke der Bahn zwischen Frankfurt und Mannheim. Bereits im Jahre 2002 gründeten Lorsch und Einhäuser die Bürgerinitiative Mensch vor Verkehr, die kurze Zeit später Vereinsstatus erlangte. Ziel ist es, die bestehende Lärmbelastung in Lorsch und Einhausen dauerhaft zu reduzieren und nicht durch neuen Zuglärm zu erhöhen. Der Verein will sich mit einer oberirdischen Trassenführung entlang der A67 nicht abfinden.

**Zusammenarbeit mit Kommunen**  
Um die Ziele zu verwirklichen, arbeitet „Mensch vor Verkehr“ eng mit der Stadt Lorsch und der Gemeinde Einhausen zusammen. Die beiden Bürgermeister Helmut Glanzner (Einhausen) und Christian Schö-

nung (Lorsch) sowie der Vorsitzende der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald im Kreis Bergstraße, Wolfram Grünekle, gehören Kraft Amtes dem Verein an.

Da man sich als überparteilich versteht, wurden Bundestagsabgeordnete und Landtagsabgeordnete aller Parteien zu Gesprächen einge-



VdK-Vorsitzende Martina Karadeniz bedankte sich bei Reimund Strauch für den Vortrag über die Arbeit von „Mensch vor Verkehr“. *BILD: VOLK*

laden, um die Anliegen des Vereins nach Berlin und Wiesbaden zu tragen. Es ist inzwischen ein Netzwerk aus betroffenen Bürgern, Kommunen und Politiker aus allen Parteien entstanden, das geschlossen aufzutreten will, um die geplante Neubaustrecke nicht verhindern, betonte Strauch. Allerdings will der Verein darauf Einfluss nehmen, die Lärm- und Umweltbelastungen durch diese Baumaßnahme und durch die bereits bestehenden Verkehrswege – beispielsweise die A67 oder die B47 – in und um Lorsch sowie Einhausen – dauerhaft zu minimieren.

Als sehr erfreulich bewertete Reimund Strauch, dass der Verein seit dem vergangenen Jahr als Umweltverband anerkannt ist. Mit dieser Entscheidung habe Mensch vor Verkehr jetzt neben Lorsch und Einhausen auch in den Kommunen Bensheim, Biblis, Bürstadt, Groß-Rohrheim, Heppenheim, Lampertheim, Viernheim und Zwingenberg Mitspracherecht.

Um die Ziele zu erreichen, besuchen Vereinsvertreter unter anderem auch das Bundesverkehrsministerium, um unter anderem auf

die Einrichtung eines Projektbeirats für die Trassenplanungen hinzuwirken.

**Tunnel als zentrale Forderung**  
Reimund Strauch nannte beim VdK-Stammtisch noch einmal die zentralen Forderungen von „Mensch vor Verkehr“: einen Tunnel in bergmännischer Ausführung von Langwaden bis ans Lampertheimer Gscheid, die Unterquerung der A67 auf die Westseite und die Weiterführung in enger Bündelung an der A67. Zudem plädiert man für einen Tunnelbau am Viernheimer Kreuz mit Unterquerung der A6 nach Süden zur Umgehung der nördlich des Autobahnkreuzes gelegenen Naturschutzbereiche.

Diese Ausführung wäre für Mensch und Natur die erträglichste. Im Gegensatz dazu stehe die favorisierte Trassenvariante der Bahn, die überirdisch fahren wolle. Dazu müssten zahlreiche Firmen und Wohnhäuser umgesiedelt werden, so Strauch.

Die VdK-Vorsitzende Martina Karadeniz bedankte sich für den Vortrag von Reimund Strauch. *elo*

**Evangelische Gemeinde:** Familienkirche auf dem Spielplatz

## „Elia“ im Sandkasten

**EINHAUSEN.** Innerhalb der Reihe „Familienkirche an besonderen Orten“ lädt die evangelische Kirchengemeinde am Sonntag, 30. Juni, um 11 Uhr auf den Spielplatz Im Böhlchen ein.

Thematisch geht es um die Geschichte von Elia. Er hat etwas Schlimmes angestellt und muss in die Wüste fliehen. Doch Gott lässt

ihn auch in dieser Situation nicht alleine. Die Geschichte wird im Sandkasten nachgespielt.

Die Familienkirche wird etwa eine dreiviertel Stunde dauern. Danach sind alle eingeladen, bei Kaffee, Wasser und Keksen noch ein wenig beisammen zu bleiben. Jede Familie sollte eine Decke als Sitzunterlage mitbringen. *red*



## Freude über neues Tischfußballspiel

**LORSCH.** Über ein neues Tischfußballspiel können sich die Kinder der Wingsbergschule freuen. Möglich machte dies der Förderverein der Schule, der hierfür 1300 Euro investierte. Schulleiter Hans Neumann

bedankte sich daher bei Mareen Zeiler vom Förderverein als auch beim Bauhof der Stadt, der bei der Installation des 300 Kilogramm schweren Spielgerätes behilflich war. *TZ/BILD: LOTZ*